

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
EB Stadtwerke
Verfasser/in
Obert, Tobias

Vorlagen-Nr.
EBSW/24/2019
Aktenzeichen

Anlagedatum
27.08.2019

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	12.09.2019	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Erweiterung Wärmenetz Rheinfelden - Vergabe von Leistungen

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

- 1) Die **Heizungsbauarbeiten im Rahmen der Wärmenetzerweiterung 2019** werden an die Firma Issler GmbH, Waldemar-Hellmich-Str. 2, 79639 Grenzach-Whylen, zum Angebotspreis von **160.851,35** Euro einschl. MwSt. vergeben.
- 2) Die **Lieferung von Übergabestationen und die Erweiterung der übergeordneten Netzregelung** wird an die Firma Aqotec GmbH, Vöcklatal 35, A-4890 Weißenkirchen, zum Angebotspreis von **80.786,20** Euro einschl. MwSt. vergeben.
- 3) Die **Umlegung der Wärmeleitung im Bereich des Herbert-King-Parks (Erweiterung Pflegeheim) und die Erschließung der Geschwister-Scholl-Str.** mit einer Wärmeleitung wird an die Bau GmbH, Rheinstraße 5, 79664 Wehr/Brennet, zum Angebotspreis von **422.826,48** Euro einschl. MwSt. vergeben.

Anlagen

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

ja, in Höhe von 664.646,03 Euro nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

ja, in Höhe der jährlichen Abschreibungen nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

ja nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

ja nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

ja nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

ja, vergleiche Anlage nicht erforderlich

Erläuterungen

Im Rahmen der laufenden Erweiterung des Wärmenetzes Rheinfelden wurde die Wärmeleitung in Teilen der Müßmattstraße bereits fertiggestellt. Im Bauabschnitt zwischen Hardtstraße und dem Rathaus konnten bisher Verträge für 15 Hausanschlüsse abgeschlossen werden, dies entspricht einer Anschlussquote von 75 %. Im Bereich der Fritz-Rössler-Straße und der Karl-Fürstenbergstraße sind Verträge für weitere Hausanschlüsse vereinbart, Erfahrungsgemäß gehen noch weitere Verträge ein wenn die Bauarbeiten in den entsprechenden Straßen beginnen, eine Auswertung für diese Bereiche ist aktuell noch nicht sinnvoll.

Um die angeschlossenen Gebäude mit Wärme versorgen zu können muss eine sogenannte Übergabestation eingebaut werden. Diese Übergabestation wird durch die Stadtwerke Rheinfelden zentral beschafft und den Anschlussnehmern geliefert. Zusätzlich erfolgt die Anbindung des Rathauses an das Wärmenetz Rheinfelden. Die Einbindung des Rathauses erfolgt mit einer sogenannten bidirektionalen Übergabestation. Mit dieser Technik ist der Bezug wie auch die Rückspeisung von Wärme in das Wärmenetz möglich. Diese Technologie ermöglicht die Optimierung des BHKW Betriebs im Rathaus. Zur Steuerung dieser Wärmeeinkopplung ist eine Erweiterung der bestehenden Netzregelung erforderlich.

1) Heizungsbauarbeiten

Die ausgeschriebenen Heizungsbauarbeiten umfassen den Einbau der beschafften Übergabestationen, die Anbindung der Heizungsanlage des Rathauses (zwei Erdgaskessel, ein Blockheizkraftwerk), sowie die Lieferung eines Erdgaskessels (Ersatzinvestitionen für einen defekten Kessel in der Realschule). Für die Heizungsbauarbeiten ist leider nur ein Angebot eingegangen, was vermutlich der aktuell überhitzten Baukonjunktur geschuldet ist. Der Angebotspreis beträgt (brutto incl. MWSt) 160.851,35 EUR, die Kostenberechnung der Maßnahmen lag bei 149.107 EUR. Gegenüber der Kostenberechnung ist ein Mehrpreis von 7,9 % (Mehrpreis: 11.744,35 EUR) zu verzeichnen, was angesichts der aktuellen Baukonjunktur vertretbar ist.

Rang	Bieter	Firmensitz	Summe brutto	Rang
1.	<u>Issler GmbH</u>	79639 Grenzach-Whylen	<u>160.851,35 €</u>	1

Günstigster annehmbarer Anbieter ist die Firma Issler GmbH aus Grenzach-Whylen

2) Übergabestationen/Regeltechnik

Die Beschaffung der Übergabestationen und die Erweiterung der vorhandenen Regeltechnik wurden im Rahmen einer separaten Ausschreibung angefragt. Auch im Rahmen dieser Ausschreibung ging leider nur ein Angebot ein. Ein Hemmschuh für weitere Anbieter besteht in der Erweiterung der bestehenden Regeltechnik. Für diese Arbeiten bestehen für den bisherigen Lieferanten Kostenvorteile, da das bestehende System bekannt ist und eine Erweiterung daher für diesen Lieferanten vergleichsweise einfach möglich ist. Der Angebotspreis beträgt (brutto incl. MWSt) 80.786,20 EUR, die Kostenberechnung der Maßnahmen lag bei 95.438 EUR. Gegenüber der Kostenberechnung ist ein Minderpreis von 15,4 % (Minderpreis: 14.651,80 EUR) zu verzeichnen. Die Mehrkosten im Bereich des Heizungsbaus konnten mit diesem Ergebnis mehr als ausgeglichen werden.

Rang	Bieter	Firmensitz	Summe brutto	Rang
1.	<u>Agotec GmbH</u>	A-4890 Weißenkirchen	<u>80.786,20 €</u>	1

Günstigster annehmbarer Anbieter ist die Firma Agotec GmbH aus Weißenkirchen

3) Umlegung Wärmeleitung Herbert-King-Park/Erschließung Geschwister-Scholl-Straße

Die städtische Wohnungsbaugesellschaft Rheinfeldern plant einen Neubau im Bereich des Herbert-King-Park (Wohnen am Herbert-King-Park). Im Jahr 2014 wurden die Wärmeleitungen im Herbert King Park zur Anbindung des Bürgerheims geplant. Zu diesem Zeitpunkt existierten die aktuellen Neubauplanungen noch nicht. Leider befindet sich nun ein Teilabschnitt der Wärmeleitung im Baufeld des geplanten Neubaus und muss vor Beginn der Maßnahmen umgelegt werden. Diese Arbeiten können nur außerhalb der Heizperiode erfolgen, um das Baufeld für die geplanten Arbeiten zu räumen ist eine Verlegung der Leitung noch vor Beginn der kommenden Heizperiode erforderlich. Teile der Leitung wurden erst im Jahr 2017 gebaut, aus Gewährleistungsgründen ist es daher angebracht möglichst mit demselben Unternehmen zusammenzuarbeiten welches die Leitung in 2017 gebaut hat.

In der Geschwister-Scholl-Straße konnten zwischenzeitlich weitere Hausanschlüsse akquiriert werden, teilweise besteht dringender Bedarf da die bestehende Heizanlage defekt ist und zur Heizperiode ein Anschluss an das Wärmenetz bereitgestellt werden muss.

Aus den genannten Gründen wurde daher die Firma Bau GmbH aufgefordert ein Angebot für die beiden dargestellten Bauabschnitte zu unterbreiten. Das vorliegende Angebot ist vergleichbar mit den Angebotspreisen Firma Jung GmbH (die aktuell die Leitungsbauarbeiten in der Müßmattstraße durchführen). Gegenüber den von der Bau GmbH durchgeführten Arbeiten im Jahr 2018 liegt das Preisniveau ca. 4 % höher. Die Angebotspreise sind daher marktüblich und angemessen. Eine Vergabe zum Angebotspreis von 422.826,48 EUR wird daher im Rahmen eines Anschlussauftrags empfohlen.

Rang	Bieter	Firmensitz	Summe brutto	Rang
1.	<u>Bau GmbH</u>	79664 Wehr/Brennet	<u>422.826,48 €</u>	1

Günstigster annehmbarer Anbieter ist die Firma Bau GmbH aus Wehr/Brennet

Die Stadtverwaltung empfiehlt eine Vergabe an die betreffenden Firmen.

Erforderliche Ausschlüsse aus formalen Gründen: **Keine**.

Anzahl der Nebenangebote: **Keine**.

Die Angebote wurden sachlich, fachlich und rechnerisch geprüft.

.

- Die Firmen sind der Stadtverwaltung bekannt.
- Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, jedoch präqualifiziert.
- Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, die vorgelegten Nachweise / Referenzen wurden geprüft.

Gegen eine Beauftragung bestehen keine Bedenken.